



Ministerium für Inneres und Sport

Sport und Inklusion

27 Athletinnen und Athleten aus Sachsen-Anhalt gehen bei den Special Olympics an den Start

In der kommenden Woche starten die „Special Olympics Nationale Spiele Thüringen 2024“. Die Spiele sind das größte inklusive Wintersport-Event in Deutschland. Unter dem Motto #GemeinsamStark werden vom 29. Januar bis zum 2. Februar 2024 mehr als 900 Sportlerinnen und Sportler mit und ohne Beeinträchtigungen in Thüringen erwartet. An den drei Austragungsorten Erfurt, Oberhof und Weimar wird es Wettkämpfe in zehn Disziplinen geben.

Sportministerin Dr. Tamara Zieschang: „Die Special Olympics tragen bedeutend dazu bei, die Sportlandschaft in Deutschland noch bunter und inklusiver zu gestalten. Sie ermöglichen die Teilhabe von Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung im Sport. Es macht mich stolz, dass so viele Sportlerinnen und Sportler aus Sachsen-Anhalt an den Winterspielen teilnehmen. Ich wünsche allen Beteiligten viel Freude, spannende Wettkämpfe und drücke fest die Daumen.“

Für das „Team Sachsen-Anhalt“ werden insgesamt 27 Athletinnen und Athleten in den Disziplinen Floorball, Schneeschuhlaufen und Skilanglauf antreten. Sie werden von drei Unified Partner (Sportpartnerinnen und Sportpartner ohne geistige Behinderung) sowie neun Trainerinnen und Trainern unterstützt.

Das Floorball-Team setzt sich aus 20 Athletinnen und Athleten vom Universitätssportverein Halle e. V. (USV Halle) und von der Reinhard-Lakomy-Schule zusammen. **Florian Fichtner** spielt sowohl in der Abwehr als auch im Tor und will sich in Oberhof „einfach überraschen lassen.“ Teamkollegin **Michelle Karaben** hat bereits an den Landesspielen in Weißenfels 2023 und den Special Olympics in Kiel 2018 teilgenommen. Sie hat sich große Ziele gesetzt und möchte „eine Goldmedaille mit nach Hause bringen.“

Im Schneeschuhlauf tritt u. a. **Paul Rürup** an. Er wird als langjähriger Athletenratssprecher für die Special Olympics Sachsen-Anhalt bei der großen Eröffnungsfeier das Delegationsschild für Sachsen-Anhalt tragen. Er freut sich besonders auf die Eröffnungsfeier und die Athletendisco.

Im Skilanglauf werden **Mandy Bauer** vom Sportverein Leuna e. V. und **Konrad Strech** vom USV Halle teilnehmen. Neben dem Langlauf ist Konrad leidenschaftlicher Tänzer beim inklusiven Tanztreff des Tanzclubs Schwarz Silber e. V. Mandy freut sich auf „das Wiedersehen mit alten Freunden und auf neue Freunde, den gemeinsamen Spaß und natürlich auf tolle Wettkämpfe.“

Hintergrund:

Bei den „Special Olympics Nationale Spiele Thüringen 2024“ messen sich die Athletinnen und Athleten in den Sportarten Ski Alpin, Skilanglauf, Schneeschuhlauf, Snowboard, Floorball, Tanzen, Eiskunstlauf, Short Track, Stocksport und Klettern. Darüber hinaus werden wettbewerbsfreie Sportarten angeboten, wie z. B. Riesenmikado, Mensch-ärgere-dich-nicht oder Kegelparcours. Hier können alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre sportlichen Fähigkeiten testen und inklusive Sporterfahrungen sammeln. Die Special Olympics ermöglichen Menschen mit geistigen und/oder Mehrfachbeeinträchtigungen die Teilnahme an Sportveranstaltungen. Sie verhelfen zu mehr Anerkennung, Selbstbewusstsein und schaffen besondere Begegnungen im Sport.

Impressum:

Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt

Verantwortlich:

Patricia Blei

Pressesprecherin

Halberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni"
39112 Magdeburg

Telefon: 0391 567-5504/-5514/-5516/-5517/-5542

Fax: 0391 567-5520

E-Mail: Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de